

Klimawin BW

Einfacher Bericht

2025

Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
1. Über uns	2
1.1 Unternehmensdarstellung	3
1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz	4
2. Die Klimawin BW	4
2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region	5
2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW	5
2.2.1 Klima und Umwelt	5
2.2.2 Soziale Verantwortung	5
2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance	6
2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg	6
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement	6
3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen	7
3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort	7
4. Unsere Schwerpunktthemen	8
4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte	9
4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	9
4.3 Aktivitäten	9
5. Weitere Aktivitäten	10
6. Unser Klimawin BW-Projekt	15
6.1 Das Projekt	16
6.2 Art und Umfang der Unterstützung	16
6.3 Ergebnisse und Entwicklungen	17
6.4 Ausblick	17
Impressum	17

1. Über uns

1.1 Unternehmensdarstellung

Die Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG ist eine Genossenschaftsbank, die ihren Sitz in Tettngang im Baden-Württembergischen Bodenseekreis in Deutschland hat.

Die Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG entstand 2023 durch die Fusion der beiden Alt-Banken Volksbank Friedrichshafen-Tettngang eG und der VR Bank Ravensburg-Weingarten eG. Übernehmende Bank bildete hierbei die Volksbank Friedrichshafen-Tettngang eG, deren Gründung auf Mitte des 18. Jahrhunderts zurückreicht.

Nach der erfolgreichen Fusion im Jahr 2023 folgte im Jahr 2025 der Zusammenschluss der Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG mit der Volksbank Konstanz eG. Die übernehmende Bank war hierbei die Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG, die zugleich ihre Funktion als namensgebendes Institut der fusionierten Bank beibehält.

Aufgrund dieser Fusion zählt die Volksbank Bodensee-Oberschwaben eine Bilanzsumme in Höhe von 5,1 Mio. Euro, 136.000 Kunden und Kundinnen und rund 69.000 Mitglieder. Die Volksbank Bodensee-Oberschwaben ist darüber hinaus Arbeitgeber für 721 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand Dezember 2025), welche in den 31 Standorten des Geschäftsgebiets tätig sind.



Abbildung 1: Hauptstelle Ravensburg

Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder nach §2 Abs. 1 der Satzung. Die Genossenschaftsbank hat ihren Ursprung in einer Selbsthilfegruppe mittelständischer Unternehmen aus den Bereichen Handwerk und Landwirtschaft. Die besondere Verbindung mit dem Mittelstand hat bis heute Bestand. Die Volksbank Bodensee-Oberschwaben handelt nach den genossenschaftlichen Werten, welche uns von unseren Gründern in die Wiege gelegt wurden. Die genossenschaftlichen Werte umfassen Solidarität, Subsidiarität, Offenheit, Mitbestimmung, Kooperation, Partnerschaft, Regionalität und Bodenständigkeit. Heute geht es darum, diese Werte mit den sozialen, ökologischen und ökonomischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu verbinden.

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften, sowie das Waren- und Dienstleistungsgeschäft gemäß §2 Abs. 2 der Satzung. Die Geschäftsbereiche umfassen hierbei eine große Bandbreite verschiedener Finanzdienstleistungen für sowohl Privat-, als auch Firmenkunden. Die Produktpalette beinhaltet neben den traditionellen weit gefächerten Bankangeboten auch elektronische Direktbankleistungen. Darüber hinaus ist die Volksbank unter anderem in den Geschäftsbereichen Immobilienvermittlung, Versicherungen und Bausparen tätig.

Zu der Unternehmensgruppe der Volksbank Bodensee-Oberschwaben zählen darüber hinaus vier Tochterunternehmen. Weiterhin hält die Volksbank Bodensee-Oberschwaben Beteiligungen an der VR Star GmbH.

1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die Klimawin BW

2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

2.2.1 Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

2.2.2 Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur Klimawin BW und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter:

www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die Klimawin-BW wurde unterzeichnet am: 01.02.2026 [Datum auswählen](#)

3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

Leitsatz	Adressierter Leitsatz	Schwerpunktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 01 – Klimaschutz	ja	ja	ja
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	ja	nein	nein
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	ja	nein	ja
Leitsatz 04 – Biodiversität	ja	ja	ja
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	ja	nein	nein
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	ja	nein	nein
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	ja	ja	ja
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	ja	nein	nein
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	ja	nein	ja
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	ja	ja	ja
Leitsatz 11 – Transparenz	ja	nein	nein
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	ja	ja	ja

3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Unterstütztes Klimawin BW-Projekt: Forest & Finance unserer Azubis mit Forst BW		
Schwerpunktbereich:		
ökologische Nachhaltigkeit: ja	soziale Nachhaltigkeit: ja	
Art der Förderung:		
finanziell: ja	materiell: ja	personell: ja

4. Unsere Schwerpunktthemen

4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte

Leitsatz 01 - Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 04 - Biodiversität: „Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 07 - Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 10 - Regionaler Mehrwert: „Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 12 - Anreize zur Transformation: „Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Nur mit einer Fokussierung lassen sich die eigenen Einflüsse optimal für Veränderungen einsetzen. Daher ist es uns wichtig, Schwerpunkte zu benennen.

Leitsatz 01: Klimaschutz geht uns alle an. Es gilt das Klima zu schützen, um auch den nachfolgenden Generationen eine gleichwertige Lebensgrundlage zu bewahren.

Leitsatz 04: Für uns genießt die Biodiversität gleichhohen Stellenwert wie der Klimaschutz. Es bedarf sowohl einem Streben nach „Net Zero“ als auch „Nature Positive“ um unsere Lebensgrundlage langfristig zu bewahren. Mit dem bankeigenen Hofgut und zugehörigen Ländereien haben wir optimale Gegebenheiten, um an dieser Stelle auch ökologisch zu wirken.

Leitsatz 07: Wir schätzen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und möchten Ihnen volle Möglichkeit zur Entfaltung ihrer Potenziale und Möglichkeiten für die persönliche Weiterbildung bieten. Das eigene Wohlbefinden spielt nach unserem Verständnis hierbei eine zentrale Rolle.

Leitsatz 10: Als regionale Genossenschaftsbank sind wir historisch tief mit der Region in der wir wirtschaften verbunden. Unser Antrieb ist es Mehrwerte für unsere Region zu schaffen und nachhaltig zu manifestieren.

Leitsatz 12: Wir sehen uns als Transformationsbegleiter unserer Mitglieder sowie Kundinnen und Kunden. Hierbei setzen wir hohe Relevanz in den Firmenkundenbereich und versuchen unseren Unternehmerinnen und Unternehmer mittels qualifizierter Beratung und Fördermittel Know-How zu begleiten und zu unterstützen.

4.3 Aktivitäten

Wir berichten ausführlich über unsere Aktivitäten in unserem Nachhaltigkeitsbericht. Dieser kann unter folgendem Link abgerufen werden: <https://nachhaltigkeitsbericht-2025.vb-bo.de>.

Die nachfolgende Tabelle zeigt auf, an welchen Stellen dort auf die Schwerpunkt-Leitsätze eingegangen wird.

Leitsatz	Siehe Seite(n)	Ziele & Indikatoren / Ergänzende Hinweise
Leitsatz 01 - Klimaschutz	Bereich 2 - Umweltbewusst denken & handeln	Wissensdusche "richtig Heizen & lüften"
Leitsatz 04 - Biodiversität	Bereich 2 - umweltbewusst denken & handeln	Nistkästen - Unsere Mitmachaktion 2025: Im Rahmen dieses Projekts wurden 82 Vogelhäuschen verschiedener Art für regionale Wintervögel ausgegeben
Leitsatz 07 - Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	Bereich 1 - Mensch im Mittelpunkt	- EGYM Wellpass für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Erfolgreiche Teilnahme am „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“ mit einer Gesamtkilometerzahl von 4.145 Km und einem Ersparnis von 679,7 Kg CO2 - Gewinn BVR Azubi-Wettbewerb mit dem Projekt Rooftop-Workingspace
Leitsatz 10 - Regionaler Mehrwert	Bereich 5 - Kraftvoll für die Region	"KlassenSchatz" für Schulanfänger, mit einer Auswahl an pädagogischen Bewegungsspielen zur Förderung von Konzentration und Koordination. - Geschäftsstelle Ravensburg als Teil des Notinsel-Netzwerkes Ravensburg
Leitsatz 12 - Anreize zur Transformation	Bereich 4 - Faire Finanzen	- Go-Live der neuen, barrierefreien Website - Auszeichnung zum "Top-Partner Förderberatung" - ESG im Kundengeschäft

5. Weitere Aktivitäten

Wir berichten ausführlich über unsere Aktivitäten in unserem Nachhaltigkeitsbericht. Dieser kann unter folgendem Link abgerufen werden: <https://nachhaltigkeitsbericht-2025.vb-bo.de>. Die nachfolgende Tabelle zeigt auf, an welchen Stellen dort auf die Leitsätze der Klimawin BW eingegangen wird.

Leitsatz	Siehe Seite(n)
Leitsatz 01 – Klimaschutz	Bereich 2 - Umweltbewusst denken & handeln: ▪
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	Bereich 2 - Umweltbewusst denken & handeln siehe nachfolgende Seiten im .pdf Dokument
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	Bereich 2 - Umweltbewusst denken & handeln: ▪ Verwertung ungenutzter Wolle und Wollresten
Leitsatz 04 – Biodiversität	Bereich 5 - Kraftvoll für die Region ▪ Nachhaltigkeit als Zusammenspiel von ökologischer Verantwortung, sozialem Engagement und regionaler Verbundenheit
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	Bereich 4 - Faire Finanzen: Neue Girokontomodelle mit Fokus auf Zukunftsfähigkeit
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	Bereich 2 - Umweltbewusst denken & handeln: ▪ Durch unseren neuen Kaffeepartner KABO, einem Start-Up vom Bodensee erhalten wir fair gehandelten, nachhaltig gerösteten Kaffee aus der Region
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	Bereich 1 - Mensch im Mittelpunkt: ▪ Eröffnung der Mitarbeiterhütte in Krumbach als Rahmen für produktive, kreative und entspannte Auszeiten
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	Bereich 4 - Faire Finanzen ▪ Neues Geschenkkonzept mit Gutscheinen von regionalen Partnern
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	Bereich 4 - Faire Finanzen: ▪ Finance Talk an der DHBW Ravensburg
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	▪ Hofgut Eggenreute Siehe nachfolgende Seiten im .pdf Dokument
Leitsatz 11 – Transparenz	Bereich 2 - Umweltbewusst denken & handeln

Leitsatz	Siehe Seite(n)
	Siehe nachfolgende Seiten im .pdf Dokument
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	Bereich 3 - Wirtschaften mit Zukunft: ■ Abbau der Kontoauszugsdrucker aufgrund zur Einsparung Thermopapier

Weiterhin erfolgt eine Stellungnahme im vorliegenden Bericht zu den Leitsätzen 2, 10 und 11.

Leitsatz 02 - Klimaanpassung**"Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung"**

Im Rahmen unserer kontinuierlichen Nachhaltigkeitsstrategie wird auch kontinuierlich an Maßnahmen zur Verbesserung des eigenen Geschäftsbetriebs gearbeitet. Die Zielstellung lautet hierbei die Abläufe und Prozesse kontinuierlich ressourcenschonender und effizienter zu gestalten. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf der Reduzierung des Papierverbrauchs sowie der konsequenten Digitalisierung interner und externer Prozesse.

Ein wichtiger Schritt in diesem Zusammenhang ist die Einführung eines standardisierten Hinweises in E-Mail-Signaturen („Think before you print“). Dieser sensibilisiert sowohl Mitarbeitende als auch Kundinnen und Kunden für einen bewussteren Umgang mit Ressourcen und trägt dazu bei, unnötige Ausdrücke zu vermeiden. Ergänzend dazu wurden digitale NFC-Visitenkarten für Mitarbeitende eingeführt. Diese ermöglichen eine kontaktlose und papierfreie Weitergabe von Kontaktdaten per Smartphone und ersetzen zunehmend klassische Papier-Visitenkarten.

Ein weiterer Meilenstein ist die Implementierung von ePostscan. Eingehende Papierpost wird hierbei zentral digitalisiert und den zuständigen Bereichen elektronisch zur Verfügung gestellt. Dies reduziert nicht nur den internen Papierumlauf erheblich, sondern beschleunigt auch die Bearbeitungsprozesse und erhöht die Transparenz im Dokumentenmanagement.

Darüber hinaus werden aktuell weitere Optimierungspotenziale im Bereich der Baufinanzierung geprüft. Ziel ist es, den gesamten Prozess der Darlehensverträge vollständig zu digitalisieren. Durch die Umstellung auf digitale Abläufe können Bearbeitungszeiten verkürzt und der Papierverbrauch signifikant gesenkt werden.

Mit diesen Maßnahmen unterstreicht die Volksbank ihr Engagement für zukunftsfähiges Wirtschaften im eigenen Geschäftsbetrieb und leistet gleichzeitig einen Beitrag zur Modernisierung und Effizienzsteigerung ihrer internen Prozesse.

Leitsatz 10 - Regionaler Mehrwert**"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir arbeiten"**

Im Juni 2025 fand auf unserem Hofgut in Eggenreute ein besonderer Drehtag statt. Bereits in den frühen Morgenstunden, im warmen Licht der aufgehenden Sonne, herrschte eine ruhige und inspirierende Atmosphäre. Die Pferde begrüßten das Filmteam neugierig aus ihren Boxen und bildeten den stimmungsvollen Auftakt für einen Tag voller Eindrücke und Begegnungen. Im Mittelpunkt standen Interviews mit den Pächterinnen und Pächtern des Hofguts. Sie gaben Einblick in ihre Arbeit, ihre Werte und ihr Verständnis von Nachhaltigkeit. Während der Dreharbeiten konnten wir ihnen über die Schulter schauen und erfahren, wie vielfältig, verantwortungsvoll und engagiert sie ihrer täglichen Arbeit nachgehen. Besonders eindrücklich war die spürbare Verbundenheit mit dem Land – oft über Generationen gewachsen und geprägt von tiefer Wertschätzung gegenüber Natur, Tieren und Heimat.

Diese Leidenschaft und der gemeinsame Stolz auf das, was auf dem Hofgut entsteht, spiegeln sich auch im entstandenen Imagefilm wider. Das Projekt steht exemplarisch für unser Verständnis von nachhaltiger Zusammenarbeit: geprägt von Respekt, Offenheit und Partnerschaftlichkeit. Der Film zeigt eindrucksvoll, wie auf dem Hofgut zentrale Nachhaltigkeitsthemen gelebt werden – Biodiversität, Solidarität, wertorientiertes Handeln und ein achtsames Miteinander prägen das tägliche Tun vor Ort. Unser Dank gilt allen Beteiligten – den Pächterinnen und Pächtern, dem Filmteam und allen Mitwirkenden im Hintergrund. Ihr Engagement, Ihre Zeit und Ihre Perspektiven haben dieses Projekt zu etwas Besonderem gemacht – zu einem lebendigen Ausdruck dessen, was Nachhaltigkeit in unserer Gemeinschaft bedeutet.

Link zum Imagefilm: <https://www.youtube.com/watch?v=x0OAT8LfpPA>

Leitsatz 11 - Transparenz

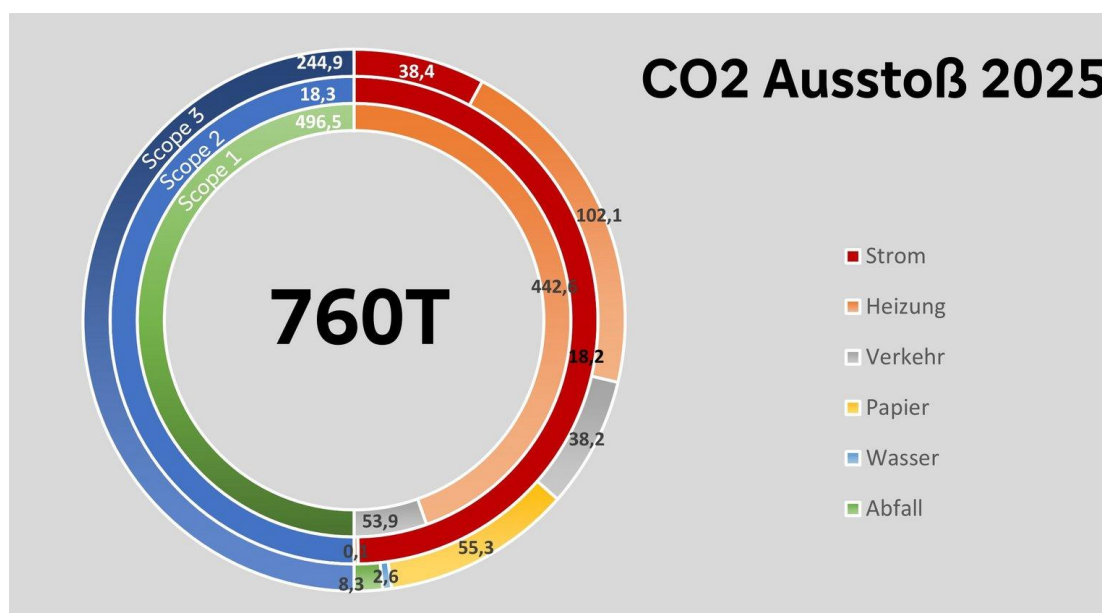
"Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen"

Die Ermittlung des CO₂-Fußabdrucks ist eine wichtige Maßzahl für die Weiterentwicklung des Nachhaltigkeits-Engagements. Die Volksbank Bodensee-Oberschwaben möchte unter anderem ihren CO₂-Fußabdruck im Rahmen des eigenen Geschäftsbetriebs verringern, um damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Voraussetzung hierfür ist, dass der aktuelle Status quo möglichst genau erfasst wird. Seit 2022 wird daher regelmäßig der CO₂-Fußabdruck für das zurückliegende Geschäftsjahr ermittelt.

Verwendet wird hierbei das anerkannte CO₂-Berechnungstool des Vereins für Umweltmanagement und Nachhaltigkeit in Finanzinstituten e.V..

Dazu zählen unter anderem:

- Stromverbrauch (inkl. Berücksichtigung des Strommixes bzw. der Stromquelle auch im mobilen Arbeiten)
- Wärmeverbrauch (inkl. Berücksichtigung der Energiequelle)
- Wasserverbrauch
- Verkehr (Geschäftsfahrten) und Gesamtleistung aller Poolfahrzeuge
- Abfälle inkl. Papierverbrauch



- Scope 1: umfasst die direkte Freisetzung klimaschädlicher Gase im Unternehmen.
- Scope 2: umfasst die indirekte Freisetzung klimaschädlicher Gase durch Lieferanten.
- Scope 3: umfasst die indirekte Freisetzung klimaschädlicher Gase in der vor- und nachgelagerten Lieferkette

6. Unser Klimawin BW-Projekt

Mit unserem Klimawin BW-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.



6.1 Das Projekt

Forest & Finance - Unser Kooperationsprojekt mit Forst BW



Wie alles begann: Die Volksbank Bodensee-Oberschwaben hat sich im Jahr 2023 an der Baumpflanzaktion „Wurzeln“ des Bundesverbands der Volksbanken Raiffeisenbanken (BVR) beteiligt. 2.500 Setzlinge im Wert von rund 15.000 Euro wurden hierbei von der Volksbank Bodensee-Oberschwaben gespendet. Ziel der Aktion war es, bundesweit eine Million neue Bäume zu pflanzen. Das ehrgeizige Ziel wurde nicht nur erreicht, sondern mit insgesamt über 1.110.000 gepflanzten Setzlingen bis Ende März sogar übertroffen.

Die von der Volksbank Bodensee-Oberschwaben gespendeten 2.500 Setzlinge wurden im Ravensburger Staatswald bei Oberzell gepflanzt, um den Bedarf an Aufforstung aufgrund von Trockenheit in den Vorjahren zu decken. Um den Fortschritt und die Entwicklung der gepflanzten Bäume zu verfolgen, wurde im April 2024 ein Vor-Ort Termin bei den Aufforstungsflächen realisiert. Im Rahmen dieses Termins entstand ein guter Kontakt zum stellvertretenden Leiter des Forstbezirks, sowie einem Forstrevierleiter von ForstBW und es keimte die Idee einer gemeinsamen, langfristigen Projektzusammenarbeit.

6.2 Art und Umfang der Unterstützung

Das Projekt zwischen der Volksbank Bodensee-Oberschwaben und ForstBW ist als langfristige Kooperation angedacht. Hierbei wird eine Mischung aus nachhaltiger Bildung sowie personeller und materieller Unterstützungsleistung angestrebt. In Absprache mit ForstBW umfasst das gemeinsame Projekt folgende Elemente:

Personelle Unterstützung

- Vorbereiten neue Pflanzflächen inkl. Zaunbauarbeiten.
- Kenntlichmachen neuer Setzlinge durch Anbringen farbiger Bänder an den Pflanzen.
- Ausfallkontrolle und ggf. Kenntlichmachen von Ausfallpositionen.
- Unterstützung bei Pflanzaktionen neuer Aufforstungsflächen oder Nachsetzen an identifizierten Ausfallpositionen.

Materielle Unterstützung (nach Bedarf)

- Spenden für Baumsetzlinge.
- Spenden für andere Investitionen.

Nachhaltige Bildung

- Die Auszubildenden der Bank erhalten im Rahmen mindestens eines Praxistages neben der Arbeit im Wald auch einen Bildungsvortrag bzw. Workshop durch ForstBW.
- Ziel hierbei ist es Wissen über die Forstarbeit sowie den Stellenwert des Forsts zu vermitteln.

Der Dreiklang aus finanzieller, personeller Unterstützung und dem Bildungsaspekt macht für uns das Projekt aus.

6.3 Ergebnisse und Entwicklungen

Im September 2024 war Projektauftritt. Unsere Auszubildenden des 1. Lehrjahres sollten erstmal das Thema Nachhaltigkeit aktiv im Wald, fernab der klassischen Ausbildung, erleben. In Kooperation mit ForstBW konnten die Abteilungen Personal und Nachhaltigkeit mit dem waldpädagogischen Tag einen weiteren Baustein zu einer nachhaltigen Ausbildung in unserem Haus legen. Für ForstBW war es ein Novum, Auszubildende eines Unternehmens mit den Grundlagen der nachhaltigen Forstwirtschaft theoretisch, aber auch praktisch vertraut zu machen.

Eine nahe gelegene Waldfläche wurde wegen Borkenkäferbefall gerodet und wurde für die Aufforstung im Frühjahr vorbereitet. Hierzu hatten die Auszubildenden von ForstBW drei Stationen für unsere Azubis konzipiert, bei denen sie Einblicke in die eigene Ausbildung gaben, aber auch ihr Wissen rund um den Wald vermittelten. Bei der Flächenbearbeitung und dem Aufbau eines Zaunes, der die jungen Pflänzchen vor dem Verbiss schützt, war dann Teamwork gefragt. Im Frühjahr 2025 ging es dann mit der Arbeit weiter: Unsere Auszubildenden bepflanzten „ihre“ Waldfläche, erneut in Zusammenarbeit mit den ForstBW-Azubis.

6.4 Ausblick

Trotz zweier Ausbildungen, welche unterschiedlicher kaum sein könnten, entstand ein guter Austausch zwischen den Auszubildenden von Forst BW und der VB BO. Das gute Wetter bei der zweiten Aktion im Wald im Frühjahr 2025 sorgte zudem für beste Stimmung und gute Laune. Unsere Azubis arbeiteten Hand in Hand mit den Auszubildenden von Forst BW und lernten die Arbeit im Wald auf Augenhöhe kennen.

Während der Zeit wurde durch die Auszubildenden die Frage in den Raum geworfen, ob nicht auch eine solche Aktion umgekehrt stattfinden könnte. Es wurde der Wunsch geäußert, dass die Bank Azubis den Auszubildenden von Forst BW einen Einblick in die Finanzwelt und ihren Ausbildungsalltag geben.

Gesagt, getan! Unter dem Slogan "Forest & Finance" blickten die Auszubildenden von ForstBW im Herbst 2025 dann hinter die Kulissen des Bankalltags und konnten in gemeinsamen Workshops ihre Finanzbildung ausbauen.

Fortan wird ein jährlicher Wechsel zwischen Waldpädagogischem Tag und Blick hinter die Kulissen ins Bankengeschäft angestrebt.



Impressum

Herausgeber

Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG
Lindauerstr. 6
88069 Tettnang
Telefon: +49 7542 989 - 0
E-Mail: support_nachhaltigkeit@vb-bo.de
Internet: www.vb-bo.de

Ansprechperson

Anna Linsen (Nachhaltigkeitsmanagerin)
Justin Schmid (Auszubildender Bankkaufmann)

Stand

26.06.2026

Datum auswählen